Kirchenasyl: Deal or No Deal?

Online-Veranstaltung am 25.09.2020, 19:00-21:00

Immer mehr Gemeinden gewährten 2014 Kirchenasyl angesichts der Not von Flüchtenden, die trotz menschenunwürdiger Bedingungen in europäische Mitgliedsstaaten zurückgeschoben werden sollten. Dies stieß auf Kritik in der Politik. 2015 vereinbarten Vertreter*innen der Kirchen und des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) deshalb, wie die Kommunikation von Härtefällen mit Dublin-III-Bezug zukünftig funktionieren sollte. Auf Druck der Innenministerkonferenz wurden diese Absprachen zum August 2018 allerdings einseitig verschärft. Unter aktiven Gemeinden und Ordensgemeinschaften regen sich seitdem vermehrt Zweifel: Sollte die so genannte Vereinbarung mit dem BAMF weiterbestehen? Was nützt sie im konkreten Einzelfall noch?

Wir freuen uns, mit **Johanna du Maire** (juristische Referentin beim Bevollmächtigten der EKD) und **Benedikt Kern** (ökum. Netzwerk Asyl in der Kirche NRW) kontrovers zu diskutieren.

Zu Beginn der Veranstaltung wird Äbtissin Mutter Mechthild aus Kirchschletten (Bayern) vom drohenden Strafprozess gegen sie wegen Gewährung von Kirchenasyl berichten.

Zur Anmeldung senden Sie bitte eine E-Mail an <u>info@kirchenasyl.de</u> und wir senden Ihnen den Link zur zoom-Videokonferenz. Aus technischen Gründen ist die Anzahl der Teilnehmenden auf 100 begrenzt, wir bitten daher um zeitnahe Anmeldung.



Ökumenische BAG Asyl in der Kirche e.V., Zossener Straße 65, 10961 Berlin, www.kirchenasyl.de, info@kirchenasyl.de